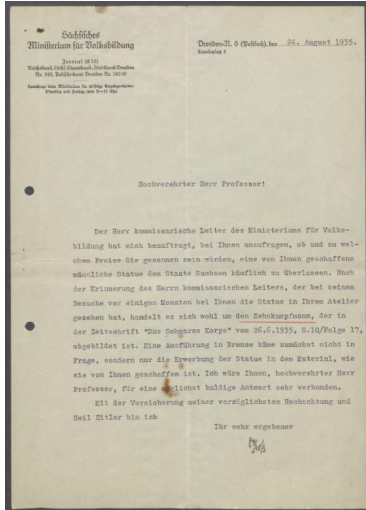


Briefwechsel zwischen Groß [Sächsisches
Ministerium für Volksbildung Dresden] und
Georg Kolbe

Samlungsbereich Korrespondenzen

Korrespondenzpartner Georg Kolbe
Groß
Sächsisches Ministerium für Volksbildung
[Dresden]

Datierung 24.08.1935–19.11.1935

Umfang 6 Briefe, 6 Blatt, davon 3 Durchschläge
und 2 handschriftliche Briefentwürfe

Erwerbung Nachlass Georg Kolbe

Inventarnummer GK.514

Datensatz in Kalliope 1513854

Rechte Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Anfrage "[...] eine von Ihnen geschaffene männliche Statue [Zehnkampfmann, 1933] dem Staate Sachsen käuflich zu überlassen." (Br. v. 24.08.1935). Da die staatlichen Mittel für den Ankauf einer Bronzefassung nicht ausreichen, fragt Groß nach einem alternativen Zementguss (Br. v. 14.11.1935). Kolbe lehnt dies ab und schlägt vor: "[...] dass sich vielleicht ein Stifter für eine Bronze-Ausführung fände - wie es hier in Berlin geschah, wo der erste Guss zur Aufstellung in einer Halle des Sportforums von industrieller Seite geschenkt wurde." (Br. v. 19.11.1935).

Die beiden handschriftlichen Briefentwürfe von Georg Kolbe stammen aus dem Nachlass von Maria von Tiesenhausen und wurden dem Konvolut 2022 beigelegt.